



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
MEDIZINISCHE FAKULTÄT



EMERGING
FIELDS
INITIATIVE

„Human Rights in Healthcare“ als FAU-Spitzenprojekt ausgewählt

Die universitäre Exzellenzinitiative „*Emerging Fields*“ fördert umfangreiches Projekt der Professur für Ethik in der Medizin in Kooperation mit dem Lehrstuhl Menschenrechte

Das Emerging Field Projekt „Human Rights in Healthcare“ erforscht für unsere Gesellschaft zentrale Fragen an der Schnittstelle von Menschenrechten und Medizinethik im Gesundheitswesen. Aktuelle Probleme betreffen Kontroversen um Gerechtigkeit bei Dialyse und Transplantation, genetisches „Enhancement“ (Verbesserung) des Menschen oder religiös motivierte Beschneidung. Internationale Patienten-Mobilität, Fragen zur Aufklärung der Bevölkerung für größere Gesundheitsmündigkeit sowie in Bezug auf Lebensende und Sterbebegleitung sind ebenfalls wichtige Teilgebiete, die im Feld „Menschenrechte in der Medizin“ vertieft bearbeitet werden. Dabei widmet sich die hochrangige interdisziplinäre Forschergruppe aus den Fakultäten für Philosophie, Medizin und Rechtswissenschaft insbesondere Problemen der umfassenden Gewährleistung von Autonomie (Selbstbestimmung) für Kranke bei differenzierter Berücksichtigung sozialer Erfordernisse eines zunehmend globalisierten Gesundheitswesens.

Die Professuren für „Menschenrechte und Menschenrechtspolitik“ (Prof. Dr. phil. Heiner Bielefeldt) und für „Ethik in der Medizin“ (Prof. Dr. med. Andreas Frewer, M.A.) leiten dieses Emerging Field an der FAU, bei dem sechs weitere Institute und Kliniken sowie kooperierende Wissenschaftler/-innen beteiligt sind.